

Medienmitteilung

Zürich, 13. Januar 2011

Handy in der Hand, Musik im Ohr und Stossstange in den Beinen

RoadCross appelliert an Fussgänger, beim Überqueren der Strasse zum Selbstschutz Augenkontakt mit Fahrzeuglenkern herzustellen. Im Zweifelsfalle sollen Fussgänger stehen bleiben und den Vortritt nicht erzwingen. Denn dies endet schnell tödlich – luege, lose, laufe, anstatt Handy in der Hand, Musik im Ohr und Stossstange in den Beinen.

Auf einem Fussgängerstreifen angefahren zu werden, ist keine abstrakte, sondern eine sehr reale Gefahr. In den letzten Wochen kam es nahezu täglich zu Unfällen mit Toten oder Schwerverletzten auf Fussgängerstreifen. Die Gründe der jeweiligen Unfälle sind unterschiedlich: nicht den Witterungsbedingungen angepasste Geschwindigkeit oder Unaufmerksamkeit von Auto-, Motorrad- oder Fahrradlenkern sowie nicht ausreichend signalisierte oder gefährlich gelegene Fussgängerstreifen. Durch iPods oder Handys sind Fussgänger und Fahrzeugfahrer zudem leicht abgelenkt. Behörden sind zu Lösungen und Autofahrer zu korrektem und angepasstem Fahren angehalten.

Zu ihrem eigenen Schutz sind aber auch Fussgänger zur Vorsicht auf dem Fussgängerstreifen aufgerufen. Wir appellieren an die Fussgänger, beim Zebrastreifen den Augenkontakt mit dem Fahrzeuglenker zu suchen oder wenn dies nicht möglich ist, das Verhalten des Fahrzeugs zu beobachten. Zu beachten gilt, gerade bei Fussgängerstreifen ohne Mittelinsel, auch die zweite Fahrspur. Denn mehr als die Hälfte aller Unfälle ereignen sich auf der zweiten Hälfte des Fussgängerstreifens. Ebenso spielt vor der Querung einer Strasse auch für Fussgänger die Witterung eine Rolle. So kann eine Strasse bei Schnee und Eis nicht so schnell wie gewohnt überquert werden. Eine Beschneidung des Vortrittsrechts für Fussgänger steht ausser Frage und käme einem Rückschritt gleich. Doch ob Recht oder nicht – der Fussgänger bleibt in jedem Fall die schwächere Partei.

Kontakt / Auskünfte

Stiftung RoadCross

Silvan Granig

Öffentlichkeitsarbeit

044 737 47 29

076 570 87 59

silvan.granig@roadcross.ch

www.roadcross.ch

www.raserinitiative.ch